

## Unabhängigkeitsbericht 2009 (Independence Statement)

Die *Unabhängigkeitserklärung* der oekom research AG definiert weitreichende Grundsätze, welche die Unabhängigkeit von oekom research und seinen Mitarbeitern gewährleisten. oekom research unternimmt größte Anstrengungen, um mögliche Situationen, die zu Interessenkonflikten der Rating-Agentur oder seiner Organe führen könnten, konsequent zu vermeiden. Etwaig eingetretene Situationen, in denen Interessenkonflikte nicht völlig ausgeschlossen werden können, sowie entsprechende Maßnahmen, um die Unabhängigkeit der Rating-Agentur und seiner Organe in diesen Situationen zu gewährleisten, sind im Folgenden dokumentiert. Darüber hinaus wurde im Jahr 2009 allen sonstigen Vorgaben aus der Unabhängigkeitserklärung und den entsprechenden Standards des Voluntary Quality Standard for Corporate Sustainability and Responsibility Research, die nicht die im Folgenden aufgeführten Bereiche betreffen, umfänglich nachgekommen.

### **I. Erstellung von Ratings von Kunden der oekom research AG**

In zahlreichen Fällen hatte die oekom research AG zum 31. Dezember 2009 vertragliche Vereinbarungen bzgl. der Lieferung von Nachhaltigkeitsresearch mit Finanzdienstleistern oder anderen Unternehmen, die unmittelbar oder mittelbar über ihre Muttergesellschaften zudem regelmäßig von oekom research einem Nachhaltigkeitsrating unterzogen werden. Dies betraf die Kunden Allianz Global Investors France, BayernInvest, Bayerische Landesbank, BNP Paribas Asset Management, BW-Bank, Crédit Agricole Asset Management, Daiwa Asset Management, Deka Bank, Deutsche Bank, DZ-Bank, HSBC Investments, HVB, Kepler Fonds, Landesbank Baden-Württemberg, LBBW AM, MEAG, Natixis, Nordcon, NordLB, Pensionskasse Novartis, Pioneer Investments, Raiffeisen Capital Management, Sal. Oppenheim, SEB Invest, Unicredit, Union Invest und Wilhelm von Finck.

In allen Fällen findet sich an prominenter Stelle im Rating Report des jeweiligen Unternehmens der Hinweis auf die bestehende Kundenbeziehung.

### **II. Einfluss von Aktionären der oekom research AG auf die inhaltliche Ausgestaltung des Nachhaltigkeitsresearchs**

Die oekom research AG hatte zum 31. Dezember 2009 insgesamt 53 Aktionäre. Darunter befanden sich zwei Ordensgemeinschaften, die gleichzeitig eine mittelbare Kundenbeziehung mit der oekom research AG eingegangen sind. Der Aktienanteil dieser Ordensgemeinschaften betrug zu diesem Zeitpunkt ca. 7,5 Prozent und war damit so gering, dass ein Einfluss auf die inhaltliche Unabhängigkeit der oekom research AG auszuschließen ist. Im Jahr 2009 war kein Unternehmen, welches potentiell als Ratingobjekt infrage käme, Aktionär der oekom research AG.

### **III. Unternehmensbesuche, die im Zusammenhang mit der Erstellung des Ratings eines Unternehmens stehen**

Im Jahre 2009 haben Analysten der oekom research AG zahlreiche Unternehmen besucht. Zudem besuchten uns regelmäßig analysierte Unternehmen, um inhaltlichen Input im Rahmen der Ratingerstellung durch den Analysten zu geben.

In allen Fällen wurde die Durchführung des Besuchs beim Unternehmen bzw. der Besuch des Unternehmens in den Räumlichkeiten der oekom research AG intern dokumentiert.

### **IV. Stakeholderveranstaltungen und Unternehmensbesuche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit der Erstellung des Ratings eines Unternehmens**

Im Jahre 2009 nahmen Vertreter der oekom research AG an zahlreichen Stakeholderveranstaltungen u.a. von NGOs, Behörden, Hochschulen, Stiftungen sowie analysierten Unternehmen teil. Alle Veranstaltungen wurden intern dokumentiert und hinsichtlich möglicher Interessenkonflikte bewertet. Für die meisten Veranstaltungen hat oekom research die der Gesellschaft entstandenen Kosten komplett selbst getragen. Bewirtungen oder sonstige Vorteile haben sich stets im üblichen Rahmen von gewöhnlichen Geschäftsbeziehungen bewegt. In einzelnen Fällen wurden Reise- und/oder Unterbringungskosten vom Veranstalter getragen. In diesen Fällen wurden jeweils entsprechende Leistungen durch die Vertreter der oekom research AG erbracht, etwa als Referent.

### **V. Entgeltliche Erstellung von Ratings**

In einzelnen Fällen erbitten Unternehmen ein Rating von der oekom research AG, die nicht Bestandteil des Rating-Universums von oekom research sind. In diesen Einzelfällen bietet die oekom research AG diesen Unternehmen an, ein Rating auf Kosten der Unternehmen durchzuführen. Im Jahre 2009 traf dies auf ATHOS Immobilien, Audi und die Bank Vontobel zu. In allen Fällen findet sich an prominenter Stelle im Rating Report des jeweiligen Unternehmens der Hinweis auf die Durchführung eines Auftragsratings.

### **VI. Sonstige entgeltliche Leistungen für Unternehmen**

Im Jahre 2009 haben vereinzelt Unternehmen, die von der oekom research AG analysiert werden, Rating Reports oder Industry Reports käuflich erworben.

Im Jahre 2009 wurde keine entgeltliche Kommentierung eines Nachhaltigkeitsberichts vorgenommen.

### **VII. Interessenkonflikte von Mitgliedern des Rating Komitees**

Im Jahre 2009 haben die Mitglieder des beratenden und nicht weisungsbefugten externen Rating Komitees gegenüber der oekom research AG insgesamt zwei Beratungsmandate bei bzw. sonstige geschäftliche Beziehungen mit Unternehmen, die gleichzeitig von der oekom research AG einem Rating unterzogen wurden, offen gelegt. Diese betrafen die Branche Transport & Logistics.

Aus Sicht der oekom research AG ist es durch diese potentiellen Interessenkonflikte der Komitee-Mitglieder in keiner Weise zu einer Einschränkung der Unabhängigkeit der oekom research AG gekommen.

#### **VIII. Interessenkonflikte von Analysten der oekom research AG**

Analysten sind verpflichtet, gegenüber dem Aufsichtsrat schriftlich offen zu legen, sobald sie Wertpapiere oder Derivate von Unternehmen, für die sie selbst die Analyseverantwortung tragen, besitzen. Im Jahre 2009 gingen nach Aussagen des Aufsichtsrats keine entsprechenden Meldungen ein.

München, den 5. Februar 2010  
Robert Haßler, CEO